



Nr. 129 / 5. Dezember 2022

Landtagspräsidentin Kristina Herbst im Gespräch mit ehrenamtlich Engagierten – Auftakt der Reihe „MitMenschen – Herbst im Ehrenamt“

Landtagspräsidentin Kristina Herbst hat heute (Montag) am „Internationalen Tag des Ehrenamtes“ ihr neues Format „MitMenschen – Herbst im Ehrenamt“ gestartet und verschiedene Projekte der Diakonie Schleswig-Holstein besucht, um mit ehrenamtlich Tätigen ins Gespräch zu kommen.

Die Landtagspräsidentin dankte den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihr unentwegtes Engagement. „Viele Menschen setzen sich freiwillig und unentgeltlich für ihre Mitmenschen ein. Dieser Einsatz ist unverzichtbar für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft und verdient hohe Anerkennung“, sagte die Landtagspräsidentin. Deshalb sei das Ehrenamt auch mehr als eine Aufgabe. Es sei Ausdruck einer inneren Haltung, von Menschlichkeit und gutem Miteinander. „Es ist ein echtes Geschenk an die Gemeinschaft, für das ich herzlich „Danke“ sagen möchte“, so Herbst weiter.

Am Vormittag stand zunächst ein Besuch bei der Deutschen Seemannsmission in Kiel auf dem Programm. Gemeinsam mit Landespastor Heiko Naß tauschte sich die Landtagspräsidentin mit den dort ehrenamtlich Tätigen aus. Vorgesehen war auch der Besuch an Bord eines Schiffes in Kiel-Holtenau, um mit den Seeleuten in Kontakt zu kommen.

Gegen Mittag informierte der Geschäftsführer der Diakonie Altholstein, Heinrich Deicke, die Landtagspräsidentin zusammen mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Mehrgenerationenhaus Tungendorf in Neumünster über die Nachbarschafts- und Quartiersarbeit der Diakonie. Im Anschluss las Landtagspräsidentin Herbst im Rahmen des Projekts „Nele – Neumünsteraner Leselust“, einer Vorleseinitiative der Diakonie Altholstein, den dortigen Kita-Kindern vor.

Im weiteren Verlauf des Nachmittags führte Herbst in Rendsburg beim Diakonischen Werk des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde ein Gespräch mit der Geschäftsführerin des Diakonischen Werks, Diana Marschke, sowie Ehrenamtlichen aus dem Bereich „Ehrenamtliche Vormundschaften“ und der Flüchtlingshilfe.

Hintergrund:

Der „Internationale Tag des Ehrenamts“ wurde 1985 von der UN beschlossen und findet alljährlich am 5. Dezember statt. Er dient der Anerkennung und Förderung ehrenamtlichen Engagements.